

## FORSI-Umfrage

### Die Arbeitsbedingungen der privaten Sicherheitsdienste

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit zur Beantwortung der Fragen nehmen. Die Bearbeitung des Fragebogens wird nur wenige Minuten in Anspruch nehmen und dient der Vorbereitung des nächsten Sicherheitsgewerberechttages, der dem Thema Arbeitsrecht gewidmet ist.

Das Ausfüllen des Fragebogens geht für Sie am einfachsten und am schnellsten am Computer und würde uns zudem die Bearbeitung erleichtern. In diesem Fall können Sie den Fragebogen direkt im Adobe Reader ausfüllen. Anschließend senden Sie uns das Formular einfach über die Schaltfläche **„Formular senden“** zurück. Sie brauchen dann nur noch Ihre E-Mail-Adresse in das Fenster eingeben. Der Adobe Reader kann in der aktuellen Version 9.2 kostenlos unter <http://www.adobe.com/de/reader> heruntergeladen werden.

Alternativ senden Sie den ausgefüllten Fragebogen auch gerne per Post oder Fax an:

Deutsche Universität für Weiterbildung GmbH

- FORSI -

z. Hd. Herrn Ass. iur. Bennet Lodzig (MLE, Hannover)

Postfach 33 20 02

14180 Berlin

Telefax: +49 (0)30 20 00 306 - 292

E-Mail: [bennet.lodzig@duw-berlin.de](mailto:bennet.lodzig@duw-berlin.de)

Selbstverständlich können Sie auch ergänzende Kommentare abgeben, die von den Fragen nicht erfasst werden.

Für mögliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter +49 (0)30 20 00 306 – 223 zur Verfügung.

## A. Angaben zu Ihrem Unternehmen

1) Wie viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigen Sie gegenwärtig in Ihrem Unternehmen?

- Bis 10 Beschäftigte
- 10 bis 50 Beschäftigte
- Über 250 Beschäftigte

2) Wie viele von diesen sind:

Geprüfte Schutz und Sicherheitskraft/Werkschutz FK \_\_\_\_\_

Servicekraft für Schutz und Sicherheit \_\_\_\_\_

Fachkraft für Schutz und Sicherheit \_\_\_\_\_

## B. Einstellung von Mitarbeitern

3) Wie werden die Beschäftigten vornehmlich rekrutiert?(Mehrfachnennungen möglich)

- Initiativebewerbungen
- Annoncen im Internet oder in anderen Medien
- durch Abwerben
- weitere, bitte angeben: \_\_\_\_\_

4) Haben Sie Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifizierten Arbeitskräften auf dem Arbeitsmarkt?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Nein beantwortet haben, springen Sie bitte zu Frage 6)

5) Wenn ja, warum?(Mehrfachnennungen möglich)

- Mangel an hinreichend qualifizierten Arbeitskräften
- Kosten für qualifizierte Arbeitskräfte sind zu hoch
- es ist schwierig, qualifizierte Arbeitskräfte anzuwerben
- qualifizierte Arbeitskräfte bevorzugen den Polizeidienst
- andere: \_\_\_\_\_

6) Wie viele Beschäftigte haben Sie im vergangenen Jahr eingestellt?

- keine
- weniger als 10
- weniger als 20
- weniger als 50
- mehr als 50

7) Wie lange verbleiben die Sicherheitskräfte durchschnittlich im Unternehmen?

- weniger als 1 Jahr
- weniger als 2 Jahre
- länger als 2 Jahre

8) Besteht eine Altersgrenze für die Einstellung?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Nein beantwortet haben, springen Sie zu Frage 10)

9) Wo liegt diese Altersgrenze?

- bei bis zu 30 Lebensjahren
- bei bis zu 40 Lebensjahren
- bei bis zu 50 Lebensjahren
- darüber

10) Verhindern Vorstrafen die Einstellung eines Bewerbers?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Ja beantwortet haben, springen Sie zu Frage 12)

11) Wird nach Art der Vorstrafe differenziert? (Mehrfachnennungen möglich)

- nur bei Verurteilungen wegen Straftaten der leichten Kriminalität (zB Sachbeschädigung, Diebstahl usw.) wird eingestellt
- bei Körperverletzungsdelikten wird **nicht** eingestellt
- bei Gewaltdelikten wird **nicht** eingestellt
- bei Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz wird **nicht** eingestellt
- andere: \_\_\_\_\_

12) Welchen Schulabschluss müssen Bewerber aufweisen, damit sie als Sicherheitspersonal eingestellt werden?

- keinen
- Hauptschulabschluss
- mittlere Reife oder höher

13) Müssen die Bewerber einen Sport- oder Gesundheitstest bestehen, damit ein Arbeitsvertrag mit ihnen abgeschlossen wird?

- Ja
- Nein

14) Überprüfen Sie vor der Einstellung die finanziellen Verhältnisse der Bewerber?

- Ja
- Nein

### C. Fort- und Weiterbildung

15) Gibt es im Unternehmen Fortbildungsangebote für das Schutz- und Sicherheitspersonal?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Nein beantwortet haben, springen Sie zu Frage 18)

16) Welche Fortbildungsmöglichkeiten werden dem Sicherheitspersonal angeboten?  
(Mehrfachnennungen möglich)

- interne Weiterbildungsmöglichkeiten
- externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- Besuch von berufsspezifischen Lehrgängen und Seminaren
- Studium mit berufsspezifischer Ausrichtung
- andere Qualifizierungsmaßnahmen: \_\_\_\_\_

17) Sind Fortbildungen Voraussetzung für die Beförderung?

- Ja
- Nein

## D. Frauen in der Sicherheitsbranche

18) Befürworten Sie die Beschäftigung von Frauen in der Sicherheitsbranche?

- Ja
- Nein

19) Wie hoch ist die Frauenquote in ihrem Unternehmen?

- unter 10 Prozent
- unter 20 Prozent
- unter 30 Prozent
- über 30 Prozent

## E. Arbeitszeit

20) Wie viele Stunden beträgt die durchschnittliche Wochenarbeitszeit des Sicherheitspersonals?

- 20 Stunden oder weniger
- 30 Stunden
- 40 Stunden

21) Arbeitet Ihr Sicherheitspersonal im Bereitschaftsdienst?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Nein beantworten haben, springen Sie zu Frage 24)

22) Wenn ja, weshalb?

- Kosten
- Arbeitskräftemangel
- flexible und effektive Ausnutzung der vorhandenen Ressourcen
- andere: \_\_\_\_\_

23) Wie lang ist dieser durchschnittlich?

- 5 Stunden
- 8 Stunden
- 10 Stunden
- länger als 10 Stunden

## F. Lohn

24) Sind Sie für die Einführung eines branchenweiten Mindestlohnes?

- Ja
- Nein

25) Wie hoch sollte der Mindestlohn Ihrer Meinung nach sein?

- 7 Euro
- 8 Euro
- 9 Euro
- mehr als 9 Euro

26) Glauben Sie die Mehrbelastungen aus einem branchenweiten Mindestlohn an Ihre Kunden weitergeben zu können?

- Ja, vollständig
- teilweise, bis 50 Prozent
- Nein, gar nicht

27) Wie hoch ist der niedrigste Bruttostundenlohn Ihres Sicherheitspersonals?

- weniger als 7 Euro
- weniger als 9 Euro
- weniger als 12 Euro
- mehr als 12 Euro

28) Gibt es in Ihrem Unternehmen Sicherheitspersonal, das für 400 Euro monatlich arbeitet?

- Ja
- Nein

29) Beschäftigen Sie in Ihrem Unternehmen Leiharbeiter?

- Ja
- Nein

## G. Straftaten und sonstige Pflichtverletzungen im Rahmen der Dienstausbübung

30) Ist es bei Ihrem Sicherheitspersonal im Rahmen der Dienstausbübung schon einmal zu Straftaten oder sonstigen Pflichtverletzungen gekommen?

- Ja
- Nein

Hinweis: Sollten Sie diese Frage mit Nein beantwortet haben, springen Sie zu Frage 33)

31) Wie oft kommt dies vor?

- selten
- gelegentlich
- häufig
- sehr häufig

32) Wie sanktionieren Sie die im Zusammenhang mit der Dienstausbübung begangenen Straftaten Ihres Sicherheitspersonals?(Mehrfachnennungen möglich)

- Kündigung
- Versetzung in den Innendienst
- Strafanzeige
- andere Maßnahmen: \_\_\_\_\_

33) Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um Straftaten Ihres Sicherheitspersonals vorzubeugen?(Mehrfachnennungen möglich)

- offene Überwachungsmaßnahmen während der Arbeitszeit
- verdeckte Überwachungsmaßnahmen während der Arbeitszeit
- Fortbildungen (insbesondere Deeskalationstraining oder ähnliches)
- Einweisungen über Rechte und Pflichten vor dem Einsatz
- Einsatz in Teams von mindestens zwei Personen („Vier Augen“ Prinzip)
- andere: \_\_\_\_\_

## G. Flexibilität der Arbeitsverhältnisse

34) Wünschen Sie sich eine Lockerung des Kündigungsschutzes?

- Ja
- Nein

35) Erwarten Sie, dass der technologische Fortschritt zu einem Rückgang der Beschäftigungszahlen des Sicherheitspersonals in der Sicherheitsbranche führen wird?

- Ja
- Nein

**Vielen Dank, dass Sie sich für die Beantwortung des Fragebogens Zeit genommen haben!**